

Schulfrieden 2020

Der nationale Schulfrieden wurde erstmals 1990 auf dem Hügel des Kunstmuseums in Turku verkündet. Insgesamt hatten sich 4.000 Schüler, Lehrer und Schulleiter zu diesem historischen Anlass versammelt. Das Ziel der Schulfriedenserklärung war, das Wohlergehen und die Sicherheit der Schulen zu fördern. Heute, am 19. August 2020, feiern wir den 30. Jahrestag. Aus diesem Anlass wird der Schulfrieden wieder in Turku - dieses Mal im Veritas-Stadion - für alle Schülerinnen und Schüler sowie Kindergartenkinder erklärt.

Die Schule soll ein Platz sein, wo sich alle sicher fühlen. Da soll es Freunde und Erwachsene geben, denen man vertrauen kann. Du selber kannst auch anderen eine Freude machen, indem du hilfbereit und fair bist. Jede Person hat ein Recht auf Schulfrieden, und wir alle sind verpflichtet die Schule zu einem sicheren Ort zumachen. Es ist gut, das Motto der Musketiere zu wissen „einer für alle und alle für einen“ Die wichtigste Sache in Schulfrieden ist Gleichheit, die auch als Thema für dieses Jahr gewählt wurde. Du kannst Gleichheit machen, indem du deinem Freund deine Hand gibst. Das bezeichnet auch den Slogan von diesem Jahr „Hand in Hand“. Der Slogan wurde gewählt, bevor der Coronavirus Finnland erreicht hat. Mit dem Slogan „Hand in Hand“ wollen wir das bezeichnen, dass man auch von gesundheitlichen Gründen Abstand halten sollte, aber es ist wichtig, auch in schwierigen Zeiten deine Freunde zu unterstützen und geistlich nahe zu sein.

Was bedeutet das Thema Gleichheit für dich?

Es ist egal wie du bist, woher du kommst oder was für Bekleidung du trägst- Du bist immer gleichwertig wie jeder andere. Eine offene und positive Einstellung gegen neue Menschen und Erfahrungen ist das a und o. Auch in Schulfrieden können wir die Klugheit von Muumimamma benutzen, damit man versucht in allem das Gute zu sehen. Du kannst deinem Schulfreund die Hand geben um zu zeigen, dass du da für ihn oder sie bist. Damit bekommst du auch selber ein gutes Gefühl.

Alleine kann man Schulfrieden nicht schaffen, sondern das geht nur zusammen. In der Schule musst du nicht jeden mögen oder mit jedem befreundet sein, aber du musst jeden so akzeptieren wie er ist. Es ist gut die klugen Worte des Präsidenten zu wissen. Wichtig ist nicht der physische Kontakt, sondern die geistliche Nähe und Freundschaft.

Ein frohes und freundliches Schuljahr für alle Hand in Hand!